

## Vorwort.

Es sind nun bald zwei Jahrzehnte vorüber, seit die erste Ausgabe dieses Buches erschien. Vieles ist seitdem auf unserm vielbewegten Erdtheile anders geworden; Großes ist vergangen, Unterdrücktes erstanden, Gepriesenes in den Staub gesunken. All dieser Wechsel hat aber nur die große Wahrheit bestätigt, daß die Tugend zu allen Zeiten und unter allen Verhältnissen gleich werthvoll bleibt, daß sie, gleich der Sonne, ewig strahlend Licht und Wärme verbreitet, wo nur immer ihr segnender Einfluß sich geltend macht, und daß ohne sie kein wahres Erdenglück denkbar ist. Tugendhaft zu werden, muß also das Ziel eines Jeden sein, der es mit sich selbst gut meint; was aber kann mehr in diesem Vorsatze befestigen und zu großen und edlen Thaten aufmuntern, als das Beispiel? In diesem Sinne schrieb Christian Niemeyer sein